



Faktenblatt: Auswertung Berufsqualifikationen

Stand: 28.04.2022

Grundlagen

- Das SEM hat eine stichprobenartige Auswertung zu Beruf / Qualifikation von ukrainischen Staatsangehörigen, welche den Status S beantragen, durchgeführt. Angaben zu Beruf / Qualifikation wurden im Rahmen einer Kurzbefragung in den BAZ manuell erhoben. Die Auswertung erfolgte in fünf der sechs Asylregionen.
- Insgesamt wurden 1774 Dossiers gesichtet und bei 1338 Dossiers konnte der Beruf identifiziert werden. Bei 436 Personen waren keine Berufsangaben vorhanden respektive nicht lesbar oder es handelt sich um Rentner oder Studenten.
- Die Auswertung erfolgte für 18- bis 62-jährige Personen. 80% sind Frauen, 20% Männer.
-

Erkenntnisse

- Die Verteilung nach Berufsgruppen und Qualifikationen der Personen mit Schutzstatus S entspricht im Grossen und Ganzen derjenigen der ersten Einwanderergeneration sämtlicher Ausländerinnen und Ausländer, welche zur ständigen Wohnbevölkerung zählen.
- Im Vergleich zu anderen Flüchtlingsgruppen der vergangenen Jahre sind die beruflichen Qualifikationen grundsätzlich gut.
- Die Erfahrungen der Vergangenheit haben gezeigt, dass sich Ausbildungen und berufliche Kompetenzen nicht vollständig in den Schweizer Arbeitsmarkt übertragen lassen und es zu gewissen Dequalifizierungen kommen kann.
- Die Datenbasis ist zu wenig gefestigt, um weitere Auswertungen zu erstellen. Das SEM prüft aktuell verschiedene Optionen, wie sich arbeitsmarktrelevante Informationen ukrainischer Geflüchteter systematischer erheben lassen.

Qualifikation geflüchtete ukrainische Staatsangehörige

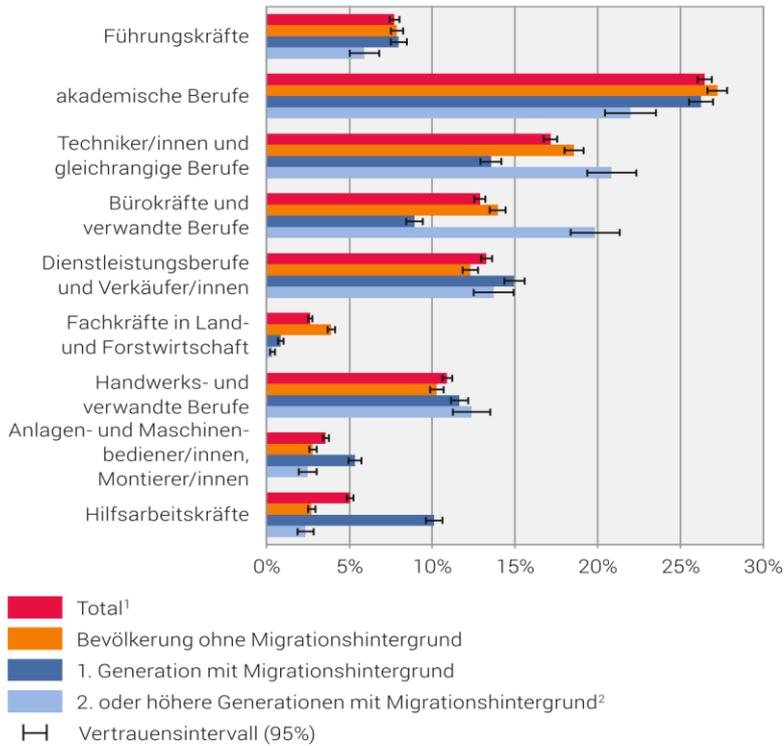
Abbildung 1: Verteilung der Erwerbstätigen nach Berufshauptgruppen

Berufshauptbezeichnung	Anteile Ukraine Antragstellende	Anteile gemäss BFS Integrationsindikator (2020)	Differenz
Führungskräfte	8%	8%	0%
Akademische Berufe	28%	27%	+ 1%
Technikerinnen und gleichrangige Berufe	8%	13%	-5%
Bürokräfte und verwandte Berufen	12%	8%	+ 4%
Dienstleistungsberufe und Verkäuferinnen	27%	15%	+ 12%
Fachkräfte in Land-und Forstwirtschaft	1%	1%	0%
Handwerks- und verwandte Berufe	10%	12%	- 2%
Anlagen- und Maschinenbedienerinnen	1%	5%	- 4%
Hilfsarbeitskräfte	4%	10%	- 6%

Quellen: SEM Berufsangaben der Ukrainischen S-Antragstellenden gemäss schriftliche Kurzbefragung bei den Antragstellenden, Frage 5 «Welches ist ihr Beruf?» (Stichprobe von 1'774 Dossiers, 1'338 Dossiers mit Berufsangaben), BFS [Verteilung nach Beruf | Bundesamt für Statistik \(admin.ch\)](#)

Verteilung der Erwerbstätigen nach Berufshauptgruppen ISCO-08 (COM), 2020

Nach Migrationsstatus



¹ inklusive Personen, deren Migrationsstatus nicht bestimmbar ist

² inklusive Ausländerinnen und Ausländer der 3. oder höheren Generation

Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE)

© BFS 2021

Der BFS Integrationsindikator ermöglicht einerseits eine Übersicht der von den verschiedenen Bevölkerungsgruppen der Schweiz ausgeübten Berufe. Andererseits ist der ausgeübte Beruf die wichtigste Form, in der erworbene Qualifikationen und Kompetenzen anerkannt oder nicht verwertet werden. Der Indikator kann Hinweise auf die Arbeitsmarktsegregation verschiedener Bevölkerungsgruppen in bestimmten Arbeitsmarktsektoren oder Branchen geben.